Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 4 (1878)

Heft: 15

Anhang: Illustrierte Annoncen-Beilage zum Nebelspalter

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



ferate im "Aebesspalter" sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Ersong, als dieselben je eine ganze Voche ansliegen und beachtet werden Anseratausträge sind einzusenden an die Annoncen-Expedition von Grell Fühlt & Co., Myrktgasse 14 Bürich. Freis pro Zeise 30 Ip.; bei Wiederholungen wird großer Ziabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erschen Annoncen wird unentgeststich ertheilt.

Räthselhafte Inschrift.

In einer Gemäldesammlung der löblichen Stadt Basel befindet sich nachstehend copietes weibliches Portrait mit Inschrift. Eine Reihe von Gelehrten umd Schriftsellern, welche sich abmühten den Sinn der räthfelsbatten Worte herauszusinden, blieben resultatlos steden und erschöpften sich in allertei Annahmen, zie sie schrieben Gedichte, Momnane, gelehrte Absandlungen und alle schossen weit süber Siel. Erst den Gelehrten des "Rebelspalter" war es vorbehalten das Richtsteg zu sinden und sie können, da getheilte Kreude boppelte Freude ist, auch nicht umhin den Jund ihrem Leserkreise zu eigenem Studium zu unterbreiten. Wie heißt die Inschrift?



Digitalis Digiti Bis SINE MAJOR CENT.

Auflösungen für das Preisräthsel in letter Nummer find uns in fo ungeheurer Angabl eingelaufen und folgen immer noch so viele Nachzügler, daß eine eingehende Beantwortung erst für nächste Nummer gegeben werden fann.

Auch wahr.

Mönch Martin Luther fang vor Zeiten: "Ber nicht liebt Bein, Beib und Gesang, "Der bleibt ein Narr sein Leben lang!" Ich möchte dieß denn doch bestreiten. Buy mougle diep venit doch veitretten. Anntippen konnte Sokrates nicht lieben Und dabei doch — kein Narr geblieben; Ob Bein, Gesang er liebte und Gedichte Darüber schweiget die Geschichte.

Bertwinh Denginger des "Nebelspalter"

Mustunft wird unentgeltlich ertheilt von der Annoncen-Expedition von dreft Juffi & Co. in Burich, Marktgaffe 14.

Bei Nachfragen beliebe man die fettgedruckte Nummer des Inferates anzugeben.

Ein Schweiter, 30 Jahre alt, bentisch 1871 einem Gasthof am Verwaschilätterfee fraugofisch u. englisch sprechend, mit geber der der Fonnte eine Tochte aus guter Namilie, guten Weferenzen verfehen, wünsch is bat möglich in einem Golet II. Nanges als als möglich in einem Golet II. Nanges als Bewandt, als Zaalfebunerin eintreten. [856 Berefellner placiti zu werben. [849]

Eine tüditige, in jebem Kade setbssisändiandia arbeitende Sotelgouvernante, beutsch und französsisch sprechen, wänsigt als soldge oder Lingere Ansiellung, ober auch als Buffetbame in ein größeres Reinaumat. Die besten Zengnisse über bisherige Veilungen siehen zu Diensten.

Ein Junger Mann, 26 Jahre allt, per heirathet, ber brei Samptiprachen mächtig und mehrere Jahre in Hotels als Poortiee in Kondition gefanden, jucht auf fommende Saijon eine solche Stelle. [857

31 sofortigem Gintritt wird eine gewandte, junge Restaurationskellnerin ge-

Dir die Fremben Salfon werben zweie zwei tichtige, der deutlichen, franzölichen a. englischen Sprache mächtige Oberfellner gefucht. Eine perjette Köchlin. Nur mit guten Neierengen verischeie Anmeldungen berücklichtigt werben.

sonnen berückichtigt werben.

858
341 fürer ihren geltem pohienen Kellersteiter in eine gitten, beitempfohienen Kellersteiter in eine Stelle offen in ein größeres Reslaurant; berjelbe soll bie Bebenbulung der Weiter leinen, selbsichandes arbeiten, sowie sich burch Zugunisse über zerne, Lückligteit, sowie disperiges Wohlberhalten ausweisen Ehnnen, anionst jegliche Zumelbung ummit ist.

8mei benitch unb framsösisch sprechend, mecke ichon in hotels erfen Ranges terviten, wünsichen Engagement als Tanleslurinen und kommende Schien.

Eine mette, rechtschaffene Lochter sucht würfe auch als Zinnnermädden in einen Wassige auch gerichtet des eine einemen. Gute Zengnisse neht Photographse siehen zu beinten.

Pianoforte-

DRESDEN (Gegr. 1797) empfiehlt ihre Salon-u.Cabinet-Flügel zum Preise von 1325 bis 1690 Frcs.

Pianinos

mit zwei u. dreimal.

Saitenkreuzung In drei Grössen.

zum Preise von
875 bis 1175 Frcs.

300] Fabrik E. Rosenkranz

n. techn. Bureau
Besorgung und Verwerthung
Or Patenten in allen Ländern. Uebertragung v. Sondern. Uebertragung v. Sondern

J. Brandt & G. W. v. Nawrocki,

Mitglieder des Vereins deutscher Patentanwalte. Lelpzigerstr. 124, Ecke Wilhelmstrasse. Berlin W.,

Aus freier Hand

wird verkauft:
Ein Gasthof, seit 30 Jahren betrieben.
Ausgezeichnete Rendite. Grund des Verkaufs: Vorgerücktes Alter des Bestizers.
Anfragen sind zu adressiren unter Chiffre
O. F. 341 and ite Annonen-Expedition
von Orell Füssli & Co. in Zürich.

Cigarren.

Brasil 80-150 M. pr. Mille.
Java 100-175 " " "
Sumatra 100-175 " " "
Havanna 125-300 " " "
Probezehntel unter Nachnahme oder vorheriger Einsendung des Betrages versendet zoll- und portofrei [339 die Cigarren-Fabrik von P. M. Redslob, Hamburg.
Mit Referenzen versehene Agenten werden gesucht.

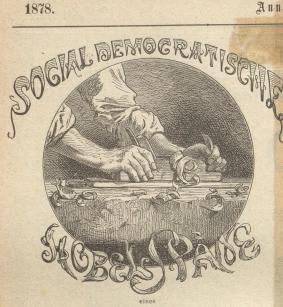


Preis-Courant steht auf Verlangen zu Diensten. Feinstes Wiener-Exportbier in Flaschen

versendet in Kisten von 25 Flaschen à 30 Cts. per Flasche excl. Glas C. Fröhlicher, Bierbrauer, Solothurn.

Echte Briefmarken

Länder zu den billigsten Preisen Preisliste gratis und franco Joh. Geifs in Bremen [387



philosophischen Tischlergesellen. 1ter Band. - Preis Fr. 2. 50.

Diese aussergewöhnliche Schrift ist so originell, dass Jedermann, Socialist Nichtsocialist, dieselbe mit dem grössten Interesse lesen wird. Zu haben in jeder Buchhandlung, sowie bei dem Verleger [335]

E WAGRON in Bern.

Dem Tit. Handelsstande

neuesten Adressbücher

neuesten Adressbücher
folgender Städte zur Verfügung des Publikums bereit halten:
Aachen, Augsburg, Berlin, Braunschweig, Bremen, Breslau,
Brunn, Chemnitz, Crefeld, Danzig, Darmstadt, Dresden, Düsseldorf,
Elberfeld, Erfurt, Erlangen, Frank furt a. M., Freiburg i.B., Gera,
Glessen, Görlitz, Gotha, Göttingen, Graz, Halle, Hamburg, Heilbronn,
Jena, Iserlohn, Karlsruhe, Kassel, Kiel, Köln, Königsberg, Kreuznach,
Leipzig, Lübeck, Mannz, Meiningen, München, Münster, Nürnberg, Oldenburg, Pforzheim, Posen, Potsdam, Pressburg, Regensburg,
Rostock, Schwerin, Strassburg, Stuttgart, Trier, Troppau,
Weimar, Wien, Wiesbaden, Würzburg – Paris, – Basel, Bern,
St. Gallen, Luzern.
Handels- und Gewerbe-Adressbuch vom Herzogthum Salzburg,
Adressbuch aller Gewerbe- und Handeltreibenden in Oberösterreich.
Mit dieser Einrichtung wird dem gesammen Handelsstande, besonders auch
den Herren Fabrikanten, die günstige Gelegenheit geboten, ohne viele Kosten manche
geschäftlich wichtige Informationen zu erbalten und hauptsächlich sich Adressen für
die Versendung von Circularen, Prospecten, Preiscourants u. s. w. zu verschaffen.
Diese Adressbücher können gegen bitlig e Gebihr für kurze Zeit auf
unserm Bureau benutzt werden; dieselben werden an uns bekannte Geschäfte oder
Personen auch ausgelichen.

Orell Füssli & Co.

Orell Füssli & Co. Annoncen-Expedition, Marktgasse 14. I. Stock

SCHUBERT, ZURICH Seefeld 47 und 49 Specialität für Hôtels und Café-Restaurants. Solideste Wein-Zeitungs-Mappen. Speisenkarten. Spielkartendes Abonnements Etnis Büchlein und Auslandes ff. Etagère Mittagessen Prompte Bedienung. Preiscourante gratis occ

Illustrirte Vaterländische Wochenschrift

Neue Alpenpost

Redaction: J. E. GROB, Pharrer in Hedingen; J. J. EINDER in Zürich. Abonnementspreis: Fr. 4.50 für 6 Monate; TV-Frk. f. a. ganze Jahr. Inserate: ä 50 Cts. per Zeile, goniessen wirksame und allgemeine Verbreitung. Verlag: ORELL FÜSSLI & Co., in Zürich. Man abonnirt bei allen Postbüreaux. (OF 77 V)

Praktischer Unterricht in der einfachen n. doppelten Buchführung

für Kaufleute und Gewerbetreibende um nach neuestem System ihre Hand-lungsbücher vereinfacht u. übersicht-lich einzuriehten und zu führen. Mit An-weisungen Wechsel richtig auszustellen u weisungen Wechsel rientig auszusteilen u Buchschulden einzuklagen. [221 Von W. Trempenau. — Siebente Auflage. — 4 Fr. 70 Cts. ERNST'sche Buchhandl., Quedlinburg. Orell Füssli & Co., Zürich.

13 14 16

Parkanlagen. ht auf Radt, See und Gebirge.

die Zürcher Stadtmusik 62 0 2 6 (F) 20 [H]

Sommer - Restauration, mit künstlerisch ausgeschmücktem Pavillon, Tur 1000 Personen. Reale Land- und ausgewählte Flaschenweine. Treffliche Küche. Familien- und Gesellschaftsessen auf Bestellung. Gute Stallungen für Pferde.

Contractation of the state of t

RUD. MORF.

Permanente Ausstellung

Bildhauer-Arbeiten

Alabaster, Achat, Serpentin Gyps und Terracotta.

Garten- und Salonfiguren, Bästen und Relief, Vasen, Urnen & und Schaalen etc.

Modelle [274 n für den Zeichnungs-Unterricht in Gyps und Thon

für Real-, Sekundar-, Gewerbs-, und Kunstschulen.

Grabmäler von Marmor, Granit, Porphir, Syenit & Sandstein von 20-1000 Ers.

Louis Wethli,

Bildhauer.

eltweg, Zürich.

Filiale

beim neuen städtischen Centralfriedhof,

Album zur Einsicht.

G. H. Keller. Fisch-Export,

Eckernförde bei Kiel, rsendet in wasserdichten Beuteln frische sefische, (Seedorsch, Goldbütt etc. Pfd. Brutto 3 Mark iw. [336

Verbesserte

Erbs-Wurst

Alexander Schörke, Görlitz, dient sparsamen Hausfrauen, Junggesellen und Gastwirthen zur schnellsten Her-stellung einer kräftigen, im höchsten Grade nahrhaften Speise!

Billigste Ernährung!

Eine Pfund-Wurst giebt in 15 Minuten vier Liter == 16 gr. Teller dicke mit Fleisch und Speck durchsetzte, löffelfertige

Suppe.
Verkäuflich in den meisten Material-Delicatesswaaren-Handlungen. [8

m Kisten von 1, 6, 10 und 20 Schock, à 200, 135, 75 Pf. excl. bei Abnahme von 46 Schock 190 Pf. 130 Pf. 70 Pf. incl. Verpackung, ff. Saure Gurken in bester Waare, à Anker 8,50 Mk. ½ Anker mit 5 Mk. — Alten Nordhäuser Kornbrantwein in ¼ Literflasche à 1 Mk. excl. Verpackung halte bestens empfohlen

Thale am Harz.

F. GELHAAR.

Spitzwegerich-Saft

bereitet für eine ganze Saison, in den Monaten Mai und Juni, wo die gesammte Pflanzenwelt in den frischesten und kräftigsten Saft getreten, aus dem zwar unscheinbaren aber dennoch köstlichen Vegetabil der herrlichen Spitzwegerich-Pflanze, sicheres, iber alle Zweifel erhabenes, dem Verderben nicht ausgesetztes, © competent geprüft und genehmigtes Mittel gegen Brust, Hals ond Lungenleiden, Bronchialverschleimung, Husten, Catarrh etc. etc.

Die Resultate sind überraschend.

Mit Gebrauchsanweisung à Flacon 1, 2 und 3 Fr. in Zürich bei Herrn Apotheker J. H. Kerez; Basel in der St. Elisabethen-Apotheke, St. Gallen Ed. Kern, Theaterplatz 12; Thun F. Krebser Coiffeur; Olten Kronen-Apotheke und in der Fabrik

o PAUL HAHN, Dettelbach a. Main bei Würzburg (Bayern) 🖥



Vorräthig bei allen Buchhandlungen.

G. Sebold in Durlach im Grossherzog thum Baden liefert seit 20 Jahren als aus

Zündhölzerfabrikation 🗟

Briefmarken

garantirt echt u. billigst. Preisliste gratis Sammlungen werden gekauft. [391 Chr. Mann, Leipzig.

#000000000000000000000000 Selbstständigkeit. 🖺

Gegen Einsendung von 2 Mk. geben Anleitung zu einem kaufmännischen Geschäft, das Jahreszverdienst von 2000–3000 Mk. ermöglicht. Branchen kenntn., Capital, Einrichtungen nicht nöthig. R. Ackermann in Mainz.

Aechte Briefmarken offerirt billigst; Preisliste gratis und france R. Deyhle in Bern. [31

Magen-

Darmkatarrh

von Spezialtif Popp in Heide (Solft.
Emplossen von Professor R. Rod,
Dr. Akeobald Berner, Arzt Sein,
Dr. Sei, Prof. O. Bezjush u. v. A.
Obiges Aud, welches selbs bem an langläbriger gelöbrer Berbaumg leidenden Batienten noch sidere Sillse, endlige ertfäumg bietet, ift gegen einstenden von Scholer Braden,
au beziehen durch die C. F. Meis-sel'hee Buchhandlung (Samptbebit) in Herisau (Schweiz).